

Neue Internetseite gibt Spartipps

Projekt von Hartz-IV-Empfängern in Höxter

Höxter (thö). Wo kann man in Höxter kostenlos oder günstig Kultur erleben? Wie kann man ohne großen finanziellen Aufwand kochen? Und wo kann ich Geld für Spielzeug sparen? Diese und andere Fragen beantworten derzeit Hartz-IV-Empfänger in einem Projekt von Volkshochschule und Jobcenter. Sie haben eine Internetseite erstellt, auf der sie Spartipps geben. Erreichbar ist die Seite unter www.spartipps-hx.de.

Bei dem Projekt handelt es sich um eine so genannte Arbeitsgelegenheit (AGH). Insgesamt zehn Menschen, die schon länger ohne Job sind, machen mit. Das Projekt soll eine Brücke zum allgemeinen Arbeitsmarkt schlagen. „Wenn hier jemand eine Arbeitsstelle findet, kann er gleich aus dem Projekt aussteigen“, erläutert Tanja Hartmann vom Jobcenter, das die Maßnahme finanziert. Für die Durchführung ist die Höxteraner Volkshochschule zuständig. Projektleiterin ist Georgina Lloyd.

Die Projektteilnehmer erstellen und füttern die Internetseite selbst mit Inhalten, so lernen sie quasi nebenbei auch den Umgang mit dem Computer. Die gelernte Hauswirtschaftlerin Johanna Brambach ist alleinerziehende Mutter und auch schon länger ohne Job. Über die Maßnahme erhofft sich die 36-Jährige wieder eine ordentliche Arbeitsstelle. „Und dabei hilft das Projekt auf jeden Fall“, berichtet sie.

Die Teilnehmer haben auch Veranstaltungstipps gesammelt. Hier wird beispielsweise auch auf die Fotoausstellung „Inklusion im Blick“ verwiesen, die an diesem Sonntag mit einem Gottesdienst in der Höxteraner Kilianikirche eröffnet wurde und bei freiem Eintritt jetzt zu sehen ist. Empfohlen



Die Teilnehmer der Qualifizierungsmaßnahme mit Tanja Hartmann (rechts), Georgina Lloyd und Claudia Gehle (hinten von links). Sie ha-

wird eine Führung durch den Botanischen Garten am 14. März – für kostengünstige fünf Euro.

Die Rezepte auf der Seite stammen von den Teilnehmern selbst. Sie werden oftmals auch gleich im Seminarhaus der Volkshochschule

an der Albaxer Straße ausprobiert. „Wir möchten am Ende des Projektes gerne auch ein Kochbuch herausgeben“, berichtet Dr. Claudia Gehle, stellvertretende Leiterin der Volkshochschule Höxter-Marienmünster.

ben eine Internetseite mit Spartipps für die Höxteraner gestaltet. Sie weisen auch auf Veranstaltungen hin. Foto: Marius Thöne

Neben den fachlichen Kenntnissen sind es auch die sozialen Kontakte, die den Teilnehmern des Projektes gefallen. „Das schläft während der Arbeitslosigkeit ja doch oft etwas ein“, berichtet Johanna Brambach. Und wer sich für

Laubsägearbeiten oder Gestalten mit Schwemmholz interessiert, ist auf der Spartipps-Seite ebenfalls richtig. Leser lernen hier, wie Hopfenkissen hergestellt werden, die gegen Kopfschmerzen helfen sollen.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst außerhalb der Sprechzeiten Ihres Haus- oder Facharztes: 19 bis 21 Uhr Krankenhaus Holzminden, Forster Weg 34, ohne Anmeldung; 18 bis 22 Uhr Bereitschaftspraxis MediCo in Paderborn, Husener Straße 48, ohne Voranmeldung.

Notdienstbereite Apotheken für den Kreis Höxter: Arminius-Apotheke, Fürstenberger Str. 1, Holzminden, Telefon 0 55 31/6 15 39; Landgrafen-Apotheke, Bergstr. 6, Bad Karlshafen, Telefon 0 56 72/25 50; Marien-Apotheke, Bahnhofstr. 1, Lügde, Telefon 0 52 81/72 44; Brunnen-Apotheke, Lange Str. 119, Bad Driburg, Telefon 0 52 53/23 11; St. Vitus-Apotheke, Lange Str. 21, Willebadessen, Telefon 0 56 46/651.

Gartenschau stellt sich in Holzminden vor

Infomarkt in der Hochschule bei Kaffee und Kuchen

Höxter/Holzminden (WB). Wie wird das Gelände der Landesgartenschau aussehen? Was erwartet die Besucher im Jahr 2023 und wie wird die Landesgartenschau zum Mehrwert für die gesamte Region? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Landesgartenschau-Durchführungsgesellschaft, die Stadtverwaltung Höxter und der Förderverein beim Infomarkt in Holzminden am Samstag, 7. März. Von 10.30 bis 12 Uhr findet die Veranstaltung mit Kaffee und Kuchen in der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK)

in Holzminden statt. „Wir freuen uns, den Besuchern des Infomarktes erstmals das Ergebnis unseres Architektenwettbewerbes vorzustellen, das seit Ende Februar feststeht. Jetzt wissen wir, wie das Gelände der Landesgartenschau 2023 aussehen wird“, sagt Landesgartenschau-Geschäftsführerin und Höxters Baudezernentin Claudia Koch. „Ein Ziel der Infomärkte ist es, den Besuchern die geplanten Maßnahmen zu erläutern. Nun können wir endlich konkret werden. Natürlich möchten wir uns auch nach wie vor mit den Bürgern über ihre Ideen austau-

schen, um diese in den Architektorentwurf einzubinden oder in das Veranstaltungsprogramm aufzunehmen.“ „Ein weiteres Ziel unserer Infomärkte ist es, lokale Akteure über Ortsschafts- und Landesgrenzen hinaus miteinander zu vernetzen“, sagt Höxters Bürgermeister Alexander Fischer. „Die Landesgartenschau ist nicht nur für Höxter wichtig, sondern für die gesamte Region. Wir können als Team durch diese Großveranstaltung den Tourismus und die Wirtschaft im Weserbergland weiter stärken.“ Der Förderverein freut sich besonders, dass sowohl

die Stadt Holzminden als auch der Landkreis bereits Vereinsmitglieder sind. „Die Landesgartenschau ist eine Veranstaltung, die die Attraktivität unserer Region erheblich steigern kann“, sagt Holzmindens Landrat Michael Schöneemann. „Deshalb ist es uns sehr wichtig, die Landesgartenschau nun auch als Fördervereinsmitglied zu unterstützen.“ Holzmindens Bürgermeister Jürgen Daul freut sich auf die Veranstaltung in der HAWK. „Höxters Entscheidung, die Landesgartenschau 2023 auszurichten, möchten wir als Nachbarstadt unterstützen.“

WESTFALEN-BLATT

WESTFALEN-BLATT Höxter, Westerbachstraße 22, Telefon 05271/972820, 9.30 bis 17 Uhr geöffnet, mit DHL-Paketshop.

RAT UND HILFE

AWO Beratungsstelle, Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualität, Gartenstr. 7 in Höxter, Telefon 05271/966389.

AWO OWL, kostenlose Pflegeberatung unter Telefon 0800/6070110.

Aktion Silberfisch, ehrenamtliche Seniorenhilfe, Neue Straße 15, Telefon 05271/6942510.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst für den Kreis Höxter, Informationen bei Silvia Drücke, Telefon 05272/6071730 oder 0151/62913888.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Paderborn-Höxter, zu erreichen unter Telefon 05251/3988798.

Diakonie PB-Höxter e.V., 10 bis 12 Uhr Familien- und Lebensberatung, Brüderstraße 7, Telefon 05271/921983.

Drogen- und Suchtberatung, 15 bis 17.30 Uhr Papenbrink 9 in Höxter.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Sprechzeiten nach Verein-

Was, wann, wo

am Montag, 2. März

barung, Telefon 05271/18213. **Frauen- und Kinderschutzhaus im Kreis Höxter**, Telefon 0171/5430155. **Frauenberatungsstelle der AWO für den Kreis Höxter**, 9 bis 17 Uhr Beratungsstelle gegen Gewalt an Frauen, Gartenstraße 7 in Höxter, Telefon 0160/93793030 oder -35. **Freiwilligenbörse Höxtiviti**, 10 bis 11.30 Uhr Berliner Platz 1, Telefon 05271/6923894 oder hoextiviti-freiwilligenboerse@gmx.de. **Gewaltopferhilfe Weißer Ring**, Telefon 0151/55164762. **Kindersorgentelefon**, 15 bis 19 Uhr Telefon 0800/110333 (kostenlos) z.B. Missbrauch bei Kindern. **Lebenshilfe Assistenzdienste, betreutes Wohnen in Familien**, 9 bis 12 Uhr Am Herrenfeld 44, Bruchhausen, Telefon 05275/9889790. **Palliative-Care-Netz im Kreis Höxter**, 24-Stunden-Hotline, Telefon 0800/6646840. **Paritätischer Wohlfahrtsverband**, 14 bis 17 Uhr Selbsthilfebüro Höxter, Telefon 05271/6941045.

Schwangerschaftskonfliktberatung Donum Vitae, 9 bis 11 Uhr Berliner Platz 1 u.n. Vereinbarung, Telefon 05271/1070. **Sucht- und Drogenberatung für Betroffene und Angehörige**, 15 bis 17.30 Uhr in Höxter, Papenbrink 9. **Telefon-Seelsorge**, Telefon 0800/110111 und 0800/110222. **Selbsthilfe-Büro Kreis Höxter**, 14 bis 17 Uhr Möllinger Straße 5, Telefon 05271/6941045. **Seniorenbüro Höxter**, 10 bis 12 Uhr in der Stadtverwaltung Höxter, Westerbachstraße 45, Telefon 05271/6923983. **Sorgentelefon Holzminden**, 9 bis 12 Uhr Telefon 0800/110444.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Bürgerbüro Höxter, 8 bis 12.30 Uhr, 14 bis 16 Uhr geöffnet.

KINO

Central Kino Borgentreich, Mühlenstraße 12, Telefon 05643/8175, 17 Uhr Sonic The Hedgehog, 20 Uhr Das geheime Leben der Bäu-

me, 20 Uhr Nightlife. **Kino Bad Driburg**, Am Rathausplatz 1, Telefon 05253/940040, 17 Uhr Enkel für Anfänger, 17 Uhr Lassie - Eine abenteuerliche Reise, 20 Uhr Nightlife, 20 Uhr Vaxxed 2 - Das Ende des Schweigens. **Kino Brakel**, Lütkerlinde 6, Telefon 05272/393828, 17 Uhr Sonic The Hedgehog, 20 Uhr Little Women.

Kino Roxy, Fürstenberger Str. 5, Telefon 05531/1279955, 16 Uhr, 17.45 Uhr Sonic The Hedgehog, 16 Uhr, 18 Uhr Chaos auf der Feuerwache, 16.20 Uhr, 18.20 Uhr Lassie - Eine abenteuerliche Reise, 18.05 Uhr, 20.30 Uhr Nightlife, 20 Uhr Birds of Prey: The Emancipation of Harley Quinn, 20.10 Uhr The Gentlemen.

BÜCHEREIEN

Kath. öffentl. Bücherei Brenkhausen, 18.30 bis 19.30 Uhr geöffnet im Kloster, Rempter 2. **Pfarrbücherei Albxen**, 16.45 bis 17.45 Uhr geöffnet. **Stadtbücherei Höxter**, 14 bis 18

Uhr Möllinger Platz.

VEREINE UND VERBÄNDE

Bibeltreue Christen, Handarbeiten und Schachspielen für Kinder, Corveyer Allee 2b Telefon 05271/35610.

Ev. Kirchengemeinde Höxter, 16 Uhr Kindersingen mit Kantor Schachner im ev. Gemeindehaus.

Leichtathletikfreunde Lüchtringen, 18 Uhr Lauf- und Walking-Treff am Sportplatz.

Rheuma-Liga Höxter, 17 Uhr und 17.30 Uhr Wassergymnastik im aqua-everfit, 17.15 Uhr Trockengymnastik in der Praxis Wittweg, Lüchtringen.

SENIOREN

Aktion Silberfisch, 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Neue Straße 15 in Höxter, Telefon 05271/6942510.

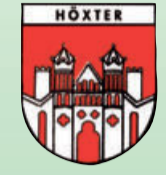
GESUNDHEIT

Bechterew-Gruppe in Sport-Gesundheit-Rehabilitation, 19 bis 20.30 Uhr Gymnastik in der Realschul-Sporthalle in Höxter.

VORTRÄGE

Ev. Forum Höxter, 18.30 Uhr Referat von Prof. Dr. i.R. Walter Werbeck im ev. Gemeindehaus zum Thema "Heinrich Schütz, Hofmusik und Gottslob".

Höxter



Senioren besuchen Rettungswache

Höxter (WB). Die Senioren-Union Höxter bietet einen Besuch der neuen Höxteraner Rettungswache an. Er ist terminiert auf Mittwoch, 18. März, 15 Uhr. Treffpunkt ist vor der Wache an der Luisenstraße. Die neue Rettungswache ist für 30 Einsatzkräfte ausgelegt. Die steigende Mitarbeiterzahl war einer der Gründe für den Neubau. Darüber hinaus gibt es einen Bereich, in dem kontaminierte Fahrzeuge und Uniformen gereinigt werden können. Anmeldung unter Telefon 0171/3344286.

REINGEKLIKT WESTFALEN-BLATT.DE

- Die Entwürfe für das Gartenschau-Gelände interessieren viele Leser. Dazu gibt es eine Fotostrecke.
- Ebenfalls auf Interesse stößt der Landfrauentag in Brakel. Dort berichtete eine Journalistin über das Schicksal deutscher Landfrauen auf Island.
- Viele Reaktionen auf unseren Social-Media-Kanälen ruft noch immer die Ziege vom Weserskywalk hervor.

Folgen Sie uns auf: [f](https://www.facebook.com/westfalenblatt) [i](https://www.instagram.com/westfalenblatt) [t](https://www.twitter.com/westfalenblatt)

Beilagenhinweis

Teile unserer heutigen Ausgabe (ohne Postauflage) enthalten Prospekte der Firmen

- ROSSMANN

Wir bitten um Beachtung.

WESTFALEN-BLATT

Höxterische Zeitung, Westfalen-Zeitung, Brakelener Anzeiger, Bad Driburger Anzeiger, Beverunger Anzeiger

Herausgeber: Harald Busse

Chefredakteur: Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst: Andreas Kolesch (Nachrichten) Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure: Lokalausgaben: Thomas Hochstätter; Produktion: Thomas Lunk; Chefredakteur: Christian Althoff; Wirtschaft: Bernhard Hertlein; Sport: Oliver Kreth (Stv.)

Lokalredaktionen Höxter/Brakel: Redaktionsleitung: Marius Thöne; Stellv.: Michael Roberts; Brakel/Bad Driburg: Frank Spiegel; Lokalsport: Matthias Reichstein (Leitung), Jürgen Drüke

Verantwortlich für Anzeigen: Andreas Düring; Geschäftsführung: Frank Best Harald Busse

Zeitungsverlag für das Hochstift Paderborn GmbH; Senefelderstraße 13, 33100 Paderborn; Telefon: 0 52 51 / 896-0; Telefax: 0 52 51 / 896-169; E-Mail: paderborn@westfalen-blatt.de

Druck: Westfalen-Druck GmbH; Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage Anzeigenpreislise Nr. 31 vom 1. Januar 2020

Abbestellungsbedingungen: Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglich ist per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgeschickt sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bezugspreise monatlich 38,50 Euro per Boten einschl. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachzuschlag, bei Postzustellung 41,10 Euro. Studenten-Abonnement 23,00 Euro. Beim Abonnements- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischen Aussageinhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Unserer Freitagausgabe liegt das Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prima bei.

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil.